



Traurig nehmen wir Abschied von Kommerzialrat Dir. Roland Suter

Echsenbach, 23.03.2020

Tief berührt und voller Trauer nimmt HARTL HAUS Abschied von Kommerzialrat Dir. Roland Suter.

Kommerzialrat Dir. Roland Suter ist am 23. März 2020 im Alter von 67 Jahren verstorben. Er hat bis zuletzt mit aller Kraft und mit der Unterstützung seiner Familie gegen seine Krebserkrankung gekämpft.

Kommerzialrat Dir. Roland Suter hat gemeinsam mit seinem Bruder Dir. Peter Suter die Geschichte von HARTL HAUS geprägt. Eine Erfolgsgeschichte, die im Jahr 1989 begonnen hat, als die Schweizer Brüder Roland und Peter Suter das Unternehmen als Geschäftsführer übernommen und zu dem gemacht haben, was es heute ist. Die Brüder starteten mit 140 Mitarbeitern mit der Unternehmensführung Mitte der 1980er-Jahre.

Es folgten Jahrzehnte, in denen stetig in das Waldviertler Werk und dessen Mitarbeitern investiert wurde.

Meilensteine waren hier im Jahr 1995 und 2010 die Fertigstellung neuer Fertighausproduktionsanlagen am Echsenbacher Standort. 2011 wurde am Werksgelände ein neues Ausstattungs- und Interieurcenter mit 1.000 m² Ausstellungsfläche geschaffen. Laufende Investitionen und Erneuerungen im Werk und in den Musterhausparcs in ganz Österreich folgten – bis heute zum aktuellen Großprojekt am Echsenbacher Standort. Zurzeit wird an der Fertigstellung der neuen Bautischlerei mit einer Gesamtinvestition von 5,7 Millionen Euro gearbeitet. Neben der baulichen Vergrößerung ist HARTL HAUS in der Zeit von Roland Suter auch an Mitarbeitern gewachsen. Heute sind im Familienunternehmen über 300 Mitarbeiter beschäftigt.

Die Leistungen von Kommerzialrat Dir. Roland Suter wurden auch von der Wirtschaft und der politischen Verwaltung des Landes honoriert. 2006 wurde Roland Suter der Titel Kommerzialrat verliehen. Zum Dank für die herausragenden Verdienste um das Bundesland Niederösterreich durfte Roland Suter gemeinsam mit seinem Bruder das „Große Ehrenzeichen“ des Landes Niederösterreich entgegennehmen

2019 haben die Brüder Roland und Peter Suter die ersten Vorbereitungen für den Generationswechsel in der Geschäftsführung getroffen und Roland Suters Sohn, Yves Suter, als dritten Geschäftsführer mit ins Boot geholt.



Mit Anfang 2020 zogen sich Kommerzialrat Dir. Roland Suter und Dir. Peter Suter aus der operativen Geschäftsführung der HARTL HAUS Holzindustrie GmbH zurück und übergaben die Geschäftsführung an die nächste Generation – Dir. Yves Suter. Kommerzialrat Dir. Roland Suter war bis zuletzt Gesellschafter von HARTL HAUS.

HARTL HAUS hat unter der Führung der Suters den Fertighausmarkt maßgeblich beeinflusst und revolutioniert und Fertighäuser zu nachhaltigen Qualitätsprodukten gemacht.

Neben seiner Tätigkeit als Geschäftsführer bei HARTL HAUS war Kommerzialrat Dir. Roland Suter auch seit Ende der 1990er-Jahre im Vorstand des Österreichischen Fertighausverbandes tätig, hier zuletzt als Präsident und hat auch hier Pionierarbeit für den österreichischen Fertighausmarkt geleistet.

Mit Roland Suter verlieren wir einen Menschen, der mit viel Hingabe, Energie und Tatendrang beruflich wie privat Zeichen gesetzt hat. Er hat einen Weg vorgezeichnet, auf dessen Spuren viele Innovationen, Veränderungen und Erfolge beruhen.

„Wir sind dankbar für seine Stärke und seine Energie, die er uns bis zuletzt geschenkt hat. Lieber Chef, du wirst immer ein Teil von uns sein!“, nimmt die gesamte HARTL HAUS-Belegschaft tief berührt Abschied von Roland Suter.

Roland Suter war leidenschaftlicher Golfspieler und Fußball-Anhänger. Viele Jahre stand er als Präsident dem SC Hartl Haus in Echtsenbach vor.

Das tiefste Mitgefühl gilt seiner Familie. Seine Gattin hat sich bis zuletzt hingebungsvoll um Roland Suter gekümmert und war immer an seiner Seite. Ein großes Dankeschön an seine Ehefrau. Roland Suter hinterlässt seine Gattin, Kinder, Stiefkinder und Enkelkinder.

Aufgrund der aktuellen Covid-19-Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus findet die Verabschiedung nur im engsten Familienkreis statt. Nach Beendigung der Covid-19-Maßnahmen ist eine öffentliche Trauerfeier mit Urnenverabschiedung in Echtsenbach geplant.

Im Online-Kondolenzbuch unter www.bestattung-waldviertel.at haben Sie die Möglichkeit Ihre Trost- und Abschiedsworte zu hinterlassen.